



Aschenputtel – Märchenwerkstatt

Jahrgangsstufe 1+2

Doris Höller

Kompetenzen und Inhalte

- | | |
|-----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• kleine Textabweichungen erkennen• Förderung der Erzählkompetenz• Zeitpunkt der Handlung erkennen• Gegenstände und Ausdrücke aus früherer Zeit verstehen• Merkmale von Märchen erkennen |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• Informationen sammeln und bündeln• Lesekompetenz• mündliche Ausdrucksfähigkeit• Wortschatzerweiterung• Inhalte wiedergeben können |
| Sozialkompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• Werte benennen• Personen die Eigenschaften „gut“ und „böse“ zuordnen• Kernaussage des Märchens begreifen |
| personale Kompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• Textverständnis• Text-Bild-Zuordnung• Reihenfolge bestimmen• Textvorgaben bildlich umsetzen• Freude und Interesse am Lesen von Märchen |

Erarbeitung

- Einzel- und Partnerarbeit
- Themenmappe anfertigen

Materialien

- Materialien in zwei Schwierigkeitsstufen
- Lesetexte mit Aufgabenstellung
- Text-Bild-Zuordnung
- Logical
- Fehlertexte
- Fragen
- Malen nach Test
- Kreuzworträtsel
- Mandala





I. Hinführung

Die Schüler gestalten ein Deckblatt für eine Märchenmappe oder malen die Vorlage aus. → M1

II. Erarbeitung

Aschenputtel Lesetext 1 → M2.1 – 2.2

(längere Fassung – die folgenden Arbeitsblätter sind ausführlicher M2 – M11)

Welches Bild passt zum Text? 1 → M3

Ordne die Textstreifen 1 → M4

Verbinde Sätze und Bilder → M5

Welcher Satz ist richtig? → M6.1 – 6.2

Aschenputtel – Logical → M7.1 – 7.2

Jeder hat besondere Eigenschaften → M8

Richtig oder falsch? → M9

Aschenputtel – Suchsel → M10

Aschenputtel – Laufdiktat → M11.1 – 11.2

Aschenputtel Lesetext 2 → M12

(kürzere Fassung – die folgenden Arbeitsblätter sind leichter M12 – M22)

Welches Bild passt zum Text? 2 → M13

Ordne die Textstreifen 2 → M14

Verbinde Wörter und Bilder → M15

Aschenputtels Ballkleid → M16

Wie heißt der Satz? → M17

Lesen und malen → M18

Aschenputtel – Kreuzworträtsel → M19

Aschenputtel – Lesetraining → M20

Aschenputtel – Mandala → M21

Lösungen – Suchsel + Kreuzworträtsel + Logical → M22

III. Weiterführung

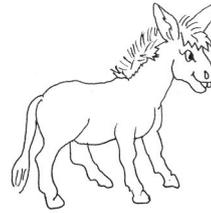
Weitere Märchen der Brüder Grimm

Orientalische Märchen

Märchen aus der Heimat der Schülerinnen und Schüler

Märchenaufführung

Eigenes Märchen schreiben



Mein Märchenbuch





Aschenputtel – Lesetext 1

Es war einmal ein Mädchen. Als seine Mutter starb, nahm sich der Vater eine neue Frau. Sie brachte zwei Töchter mit ins Haus. Die Stiefmutter und die beiden Stiefschwestern waren sehr böse zu dem Mädchen. Sie nahmen ihr die schönen Kleider weg und gaben ihr alte Kleider und hölzerne Schuhe. Von da an musste das Mädchen von morgens bis abends schwere Arbeit tun. Abends legte sie sich zum Schlafen neben den Herd in die Asche. Und weil sie darum immer staubig und schmutzig aussah, nannten sie es Aschenputtel.

Als der Vater eines Tages eine Reise machte, fragte er die Stieftöchter, was er ihnen mitbringen solle. Die eine wünschte sich schöne Kleider, die andere Schmuck. Aschenputtel aber wünschte sich den ersten Zweig, der seinen Hut berührte. So brachte er ihr einen Haselnusszweig mit. Aschenputtel pflanzte ihn auf das Grab der Mutter und schon bald wurde daraus ein kleines Bäumchen. Immer wenn Aschenputtel zum Grab kam, saßen zwei weiße Tauben in dem Bäumchen.

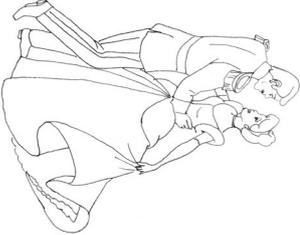
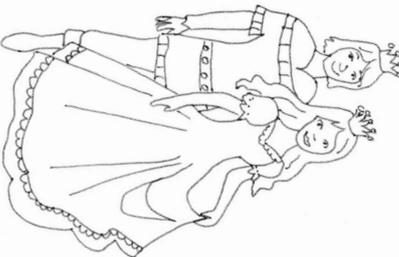
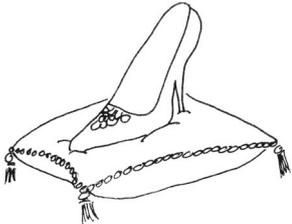
Eines Tages gab der König ein Fest, das drei Tage dauern sollte. Alle unverheirateten Mädchen des Landes waren eingeladen, damit der Königssohn sich eine Braut aussuchen konnte. Die Stiefschwestern ließen sich von Aschenputtel ankleiden und die Haare kämmen. Aschenputtel wäre auch gerne zum Ball gegangen und bat die Stiefmutter, es ihr zu erlauben. Da schüttete sie eine Schüssel Linsen in die Asche. Wenn Aschenputtel in zwei Stunden alle Linsen aufgesammelt hätte, dürfte sie mitgehen. Da rief Aschenputtel die Tauben zu Hilfe - „Die guten ins Töpfchen, die schlechten ins Kröpfchen!“- und in kurzer Zeit waren alle Linsen aus der Asche aufgesammelt. Aber die Stiefmutter erlaubte trotzdem nicht, dass Aschenputtel mitging.



Aschenputtel weinte am Grab der Mutter. Unter dem Baum rief es: „Bäumchen, rüttel dich und schüttel dich, wirf Gold und Silber über mich!“ Da warfen die Tauben ein schönes Kleid und schöne Schuhe herunter. Schnell lief Aschenputtel zum Schloss. Die Stiefschwestern erkannten Aschenputtel nicht und der Königssohn tanzte nur mit ihr. Abends lief es schnell fort und legte sich zu Hause schnell wieder in die Asche. So ging es auch am zweiten Tag. Als es am dritten Tag davonlief, verlor es einen Schuh auf der Treppe, denn der Königssohn hatte die Stufen mit Pech bestreichen lassen.



Welches Bild passt zum Text? 1

<p>Sie nahmen ihr die schönen Kleider weg und gaben ihr alte Kleider und hölzerne Schuhe. Von da an musste das Mädchen von morgens bis abends schwere Arbeit tun. Abends legte sie sich zum Schlafen neben den Herd in die Asche.</p>	
	<p>Aschenputtel wäre auch gerne zum Ball gegangen und bat die Stiefmutter, es ihr zu erlauben. Da schüttete sie eine Schüssel Linsen in die Asche. Wenn Aschenputtel in zwei Stunden alle Linsen aufgesammelt hätte, dürfte sie mitgehen.</p>
<p>Aschenputtel weinte am Grab der Mutter. Unter dem Baum rief es: „Bäumchen, rüttel dich und schüttel dich, wirf Gold und Silber über mich!“ Da warfen die Tauben ein schönes Kleid und schöne Schuhe herunter.</p>	
	<p>Schnell lief Aschenputtel zum Schloss. Die Stiefschwestern erkannten Aschenputtel nicht und der Königssohn tanzte nur mit ihr. Abends lief es schnell fort und legte sich zu Hause schnell wieder in die Asche.</p>
<p>So ging es auch am zweiten Tag. Als es am dritten Tag davonlief, verlor es einen Schuh auf der Treppe, denn der Königssohn hatte die Stufen mit Pech bestreichen lassen. Mit diesem Schuh suchte der Königssohn im ganzen Land nach der unbekanntenen Tänzerin.</p>	
	<p>Jetzt erkannte der Königssohn die schöne Tänzerin vom Ball. Als sie jetzt am Grab der Mutter vorbei kamen, da riefen die Tauben: „Rucke di guh, rucke di guh, kein Blut ist im Schuh, der Schuh ist nicht zu klein, die rechte Braut, die führt er heim!“</p>

✂ Schneide die Kästchen auseinander. Klebe sie zusammenpassend auf ein Blatt.



Welcher Satz ist richtig?

Aber niemandem passte der kleine, zierliche Schuh.

Passte niemandem der kleine, zierliche Schuh?

Schnell lief Aschenputtel zum Schloss.

Jetzt erkannte der Königssohn die schöne Tänzerin vom Ball.

Da schüttete sie eine Schüssel Linsen in die Asche.

Abends legte sie sich zum Schlafen neben den Herd in die Asche.

Da warfen die Tauben ein schönes Kleid und schöne Schuhe herunter.

 Schreibe die Fragesätze dazu.



Richtig oder falsch?

Der König hat alle Kinder zu einem großen Fest eingeladen.	M
Der König hatte alle unverheirateten Frauen eingeladen.	H
Der Vater brachte Aschenputtel einen Haselzweig von der Reise mit.	A
Der König brachte Aschenputtel ein schönes Kleid von der Reise mit.	O
Die neue Frau brachte drei Töchter und einen Sohn mit ins Haus.	H
Die neue Frau brachte zwei Töchter mit ins Haus.	S
Der Prinz tanzte jeden Abend nur mit Aschenputtel.	E
Der Prinz tanzte mit allen Mädchen, die zum Ball gekommen sind.	N
Die Tauben am Grab warfen schöne Kleider und Schuhe vom Baum.	L
Aschenputtel holte sich ein Kleid aus dem Zimmer der Schwestern.	B
Der König schickt seine Soldaten aus, um das Mädchen zu suchen.	L
Der Prinz suchte im ganzen Land nach dem unbekanntem Mädchen.	Z
Nach dem Ball lief Aschenputtel ganz schnell wieder nach Hause.	W
Nach dem Ball wartete Aschenputtel, bis alle wieder zu Hause waren.	U
Der Schuh passt auch den Stiefschwestern.	M
Die Tauben verraten die Stiefschwestern mit dem blutigen Schuh.	E
Die Stiefmutter und die Stiefschwestern sind böse zu Aschenputtel.	I
Der Vater hat Aschenputtel die schwere Arbeit aufgetragen.	E
Aschenputtel ging jeden Tag zum Grab der Mutter und weinte.	G
Aschenputtel pflanzte eine Hecke auf das Grab der Mutter.	N

 Lies genau! Welche Sätze passen zum Märchen? Kreise die richtigen Buchstaben ein. Sie ergeben ein Lösungswort.

Lösungswort: _____





Aschenputtels Ballkleid



 Lies die Sätze und male das Bild an.

Der Saum ganz unten am Kleid ist aus rotem Stoff.	Um den Hals trägt Aschenputtel eine Perlenkette.
Der Kragen, der um die Schultern liegt, ist ganz rosa.	Der Saum am oberen Rock ist aus blauer Seide.
Das restliche Kleid ist aus hellblauem Stoff.	Auf dem Kopf trägt Aschenputtel einen goldenen Haarreif.
Aschenputtel trägt an ihrem linken Arm einen goldenen Armreif.	Die Haare sind blond. Sie trägt goldene Ohrringe.
Auf dem unteren Rock sind kleine grüne Blumen zu sehen.	Auf dem oberen Rock sind kleine rote Blumen zu sehen.